



Liebe Grün-Weiße

Als Vorsitzender des Vereins möchte ich angesichts der außergewöhnlichen Entwicklungen der letzten Wochen doch einige Worte an euch richten.

Eigentlich hätte am 30.03.2020 unsere alljährliche Jahreshauptversammlung stattfinden sollen. Diese haben wir erstmal bis auf weiteres verschoben.

Auch haben wir durch einstimmigen Vorstandsbeschluss sämtliche sportlichen Aktivitäten und unser Vereinsleben vorübergehend eingestellt. Dies geschah schweren Herzens, da dadurch eigentlich alles was Verein ausmacht vorübergehend wegfällt. Kein gemeinsames Mannschaftstraining, keine Meisterschafts- oder Freundschaftsspiele unserer zahlreichen Jugend und Seniorenmannschaften. Kein gemeinsames Zuschauen spannender Spiele im Höfen mit anschließender Diskussion und Umtrunk im Clubhaus. Keine Gymnastik weder im Wasser noch an Land, auch stehen die Tischtennisplatten verwaist in der Halle. Auch das gemeinsame Kaffeetrinken und Kartenspielen unserer „Mädels“ von der K & K Gruppe ist derzeit nicht möglich.

Aber der Corona -Virus hat derzeit die Welt fest im Griff. Weltweit sterben Menschen und der Virus infiziert jeden der in seine Reichweite kommt.

Unabhängig von Ländergrenzen und rechtlichen Zuständigkeiten, unabhängig ob einer arm oder reich, prominent oder unbekannt ist. Man kann ihn wohl nur dadurch eingrenzen, dass man außerhalb seiner Reichweite bleibt. Da er aber nicht sichtbar ist und meist erst nach mehreren Tagen sein Wirken offenbart bleibt uns nur den von den Fachleuten empfohlenen und mittlerweile von der Regierung angeordneten Weg des Abstand Haltens und der Kontaktvermeidung zu folgen. Dies eröffnet die Chance unser Gesundheitssystem nicht zu überfordern und gemeinsam mit möglichst wenig Opfern die Krise zu überstehen.

Unser Verein wird die Krise überstehen.

Die Gewissheit nehme ich aus unserer mehr als 130 ig jährigen Vereinsgeschichte. Wir haben seit unserer Gründung 1889 das Kaiserreich, 2 Weltkriege, ein 1.000 –jähriges Reich überlebt. Auch die Zerstörung des Sportplatzes wurde gemeinsam überwunden. Antriebsfeder war stets der Wunsch mit anderen gemeinsam Sport zu treiben und soziale Kontakte zu fördern. Dieses Anliegen kann „Corona“ nicht zerstören. Das Kontaktverbot wird uns allen die Werte eines Vereins wieder vor Augen führen und wertschätzen lassen, so dass wir danach gestärkt und bewusster wieder gemeinsam unseren Verein TuS Grün-Weiß Wuppertal 89/02 voranbringen werden.

Wir wollen versuchen euch über neue Entwicklungen, die den Verein betreffen regelmäßig zu informieren. Schaut daher ab und an mal auf unsere Homepage. Haltet Kontakt miteinander, nutzt alle möglichen Kommunikationsmittel. Helft wenn möglich einander und spendiert notfalls auch mal ne Rolle Toilettenpapier. Haltet euch tapfer und vor allem bleibt gesund.

Heute ist nicht alle Tage wir kommen wieder keine Frage.

In diesem Sinne wir sehen uns.

Euer Klaus Sewald